



SONNSEITE
SEELSORGERAUM

Debant
Dölsach
Iselsberg
Nikolsdorf
Nußdorf



PFARRBLATT Nußdorf

Advent 2024



Advent – Weihnachten bedeutet

Ausschau halten

lange

sehr lange

nach einem ganz besonderen Kind

selber klein bleiben

demütig sein

sich zurück-nehmen

einfach leben

das Herz entrümpeln

einfach Mensch sein

für andere in Liebe da sein

Gott, der Allmächtige, hat es uns vorgemacht

Eine solche Zeit wünsche ich von Herzen!

Pfr.em. Otto Großgasteiger

Beratungstag Kirchenbeitrag

Wir möchten Ihnen in allen Fragen des Kirchenbeitrags behilflich sein und Ihnen auch die Möglichkeit bieten, Ihren Beitrag direkt vor Ort zu regeln.

Donnerstag, 05.12.2024
17:00 – 18:00 Uhr
Pfarramt Debant

Adventsammlung Bruder und Schwester in Not

„... weil Solidarität viele Gesichter hat.“

Mit der heurigen Aktion wird unter anderem ein Projekt zur Verbesserung der Zukunftschancen für Jugendliche unterstützt. Mädchen und Burschen können sich als Schneider:innen, Schuster:innen oder Frieur:innen ausbilden lassen.

Die Kirchensammlung findet am 3. Adventsonntag, 15.12.2024 statt. In diesem Pfarrbrief liegt das Spendensackerl bei. Vielen herzlichen Dank für Eure Spenden!

Friedenslichter

Heuer gibt es in der Pfarrkirche wieder ein schönes Angebot: Ab Sonntag, 22. Dezember stehen Glaslichter in zwei Größen mit vier schönen, weihnachtlichen Motiven bereit und können um einen Unkostenbeitrag erworben werden.

Glaslicht groß € 3,00
Glaslicht klein € 2,00

Am Heiligen Abend ab 8.30 Uhr wird das Friedenslicht in unserer Kirche brennen.

Jeder ist eingeladen,
ein leuchtendes Zeichen für den Frieden zu setzen,
dieses Licht abzuholen und weiterzutragen.
Geld bitte in den Opferstock werfen – DANKE!

Einladung zur Krippenausstellung 30 Jahre Krippenverein Nußdorf-Debant

Samstag, 14. Dezember 2024

- Krippenausstellung von 14.00 – 21.00 Uhr
- Um 18.00 Uhr Festakt mit Krippensegnung
- Musikalische Umrahmung: Bläsergruppe Klaunzer Hansl
- Aufführung des Nußdorfer Hirtenspiels

Sonntag, 15. Dezember 2024

- Krippenausstellung von 9.30 – 18.00 Uhr
- Am Nachmittag musikalisch umrahmt von der Bläsergruppe der MMK Nußdorf-Debant

Weihnachtskonzert

Die Musikmittelschule Nußdorf-Debant lädt herzlich zum Weihnachtskonzert ein:

**Donnerstag, 19. Dezember 2024 – 19.00 Uhr
Pfarrkirche Debant**

Adventfenster

Die Pfarre Nußdorf gestaltet am **23. Dezember 2024** ein stilles Adventfenster im Schlemmer Haus.

Kirchenchor Nußdorf

Die Christmette am Heiligen Abend um **20.00 Uhr** in der Pfarrkirche Nußdorf wird vom Kirchenchor musikalisch umrahmt.

Termine Kinderchor

Der Kinderchor Nußdorf ist an folgenden Terminen zu hören:

- Sonntag, **16. Dezember 2024** – 9.00 Pfarrkirche Nußdorf
- Sonntag, **26. Jänner 2025** – 9.00 Uhr Pfarrkirche Nußdorf
- Sonntag, **02. März 2025** – 9.00 Uhr Pfarrkirche Nußdorf
- Sonntag, **23. März 2025** – 9.00 Uhr Pfarrkirche Nußdorf

Agape am Heiligen Abend

Die Christmette feiern wir heuer wieder um 20.00 Uhr in der Pfarrkirche Nußdorf.

Die Jungbauernschaft/Landjugend Nußdorf-Debant lädt anschließend zur **Agape** am Schlemmerplatzl herzlich ein.

Pfarrkaffee

Herzliche Einladung zum Pfarrkaffee im Mehrzwecksaal Nußdorf

- **Sonntag, 12. Jänner 2025**
- **Sonntag, 02. Februar 2025**
- **Sonntag, 02. März 2025**
- **Sonntag, 13. April 2025**

Wir alle sind eingeladen, das Pfarrleben zu beleben, zusammen Gottesdienst zu feiern und anschließend den Pfarrkaffee zu besuchen.

Nehmen wir uns Zeit für eine Tasse Kaffee und ein Stück Torte.
Nehmen wir uns Zeit für nette Gespräche, respektvolle Diskussionen, so manchen bereichernden Gedankenaustausch.
Nehmen wir uns Zeit füreinander!

330 Minis am Osttiroler Minitag

Am Samstag, den 12. Oktober hallt es „Rampampam“ durch Matriei in Osttirol. 330 Minis aus Nord- und Osttirol sind zum bisher größten Minitag der Diözese Innsbruck eingetroffen und eröffnen diesen mit einem Schreispiel.

Der Einladung der Dekanatsjugendleiter*innen Memo, Petra und Lisa sowie des diözesanen Miniteams waren 330 Minis und 60 Betreuende aus 32 Pfarren gefolgt und mit Shuttlebussen nach Matriei gefahren. Um dieses große Treffen möglich zu machen reiste das diözesane Miniteam mit 34 Gruppenleitenden aus Nordtirol an und erhielt darüber hinaus tatkräftige Unterstützung aus dem Dekanat Matriei.

Ebenso schwungvoll wie der Minitag begonnen hatte verläuft auch der restliche Tag: Die Ministrant*innen machen sich im Rahmen einer Spielgeschichte auf die Suche nach einem verschwunden Weihrauchfass. Dabei müssen sie mit verschiedenen Charakteren ins Gespräch kommen, um dem Verbleib des Weihrauchfasses auf die Spur zu kommen. Nachdem nicht einmal Klaus die Kirchenmaus, die sonst alles im Blick behält Auskunft geben kann, werden die Minis schließlich beim Diakon fündig. Währenddessen treffen sich die Minibetreuenden im Minicafé zu Kaffee und Kuchen und nützten die Gelegenheit, sich mit den Dekanatsjugendleitenden und Mitgliedern des Miniteams über aktuelle Themen in der Minipastoral auszutauschen. Diskutiert wurden unter anderem Anreize für ältere Minis, die Einteilung und der Start mit Nachwuchsminis.

Nach dem Mittagessen im Tauerncenter erkunden die Minis mit ihren Betreuenden die weiteren Stationen. Während in der Werkstatt Regenmacher und Postkartenständer gebastelt werden, messen sich die Minis im Tauerncenter bei der Quizshow. Draußen im Schulhof gestaltet der Spielbus ein buntes Programm:

Neben Bobbycar-Rennen und Landhockey spielen die Minis Minigolf und stellen sich im Tauziehen unter Beweis. Einige Minis besuchen einen Workshop und hinterlassen mit Wasser und Bürsten ein Reverse Graffiti gegen Kinderarbeit. Besonders begeistert sind die Minis von der Experimente Station, die am Minitag bereits Tradition hat. Diesmal zeigt Florin Schild ein Best-of seiner spannendsten Versuche mit brennender Stahlwolle und Backpulver-Vulkanen.

Nach einem ereignisreichen Tag ziehen die Minis hinauf in die Pfarrkirche, wo sie mit Jungscharseelsorger P. Peter Rinderer und Dekan Ferdinand Pittl einen festlichen Abschlussgottesdienst feiern.

Das Miniteam unter der Leitung von David Teißl und Anna Außerlechner freut sich über das große Interesse und den gelungenen Tag und schmiedet bereits Ideen für den nächsten großen Minitag, der am 22. März in Telfs stattfinden wird.



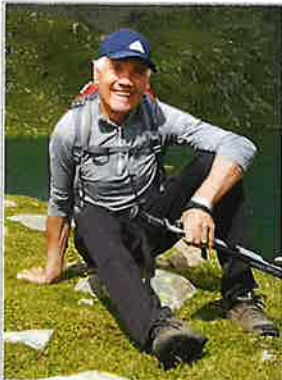
Beim Minitag waren auch 15 Minis aus unserer Pfarre dabei.

*In liebevoller Erinnerung
gedenken wir unserer Verstorbenen*

Agnes Mitterdorfer

*geb. am 1. Jänner 1941
gest. am 19. Oktober 2024*

*Gekämpft – gehofft – erlöst
Du hast gesorgt, du hast geschafft,
bis dir die Krankheit nahm die Kraft.
Wie schmerzlich war's vor dir zu stehen
und deinem Leiden hilflos zuzusehen.*



Alois Trojer

„Strickenmacher Lois“

*geb. am 31. August 1951
gest. am 26. Oktober 2024*

*Als Gott sah,
dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil
und das Atmen zu schwer wurde,
legte er den Arm um dich und sprach:
„Komm heim.“*

Maximilian Pramstaller

*geb. am 14. April 2002
gest. am 7. November 2024*

*Du wirst immer
einen Platz
in unseren Herzen haben*



Cilli Huber

geb. Fuchs

geb. am 18. November 1937

gest. am 7. November 2024

*Wenn ihr mich sucht,
sucht mich in euren Herzen.
Habe ich dort eine Bleibe gefunden,
werde ich für immer bei euch sein.*



Peter Vergeiner

geb. am 4. April 1953

gest. am 15. November 2024

*Als die Kraft zu Ende ging,
war es nicht Sterben,
sondern Erlösung.*

Es gehört wohl zu den schmerzhaftesten Momenten in unserem Leben, wenn wir uns von lieben Menschen verabschieden müssen. Wie tröstlich ist es zu erfahren, dass wir in unserer Trauer nicht allein sind, dass wir durch diese Zeit des Abschiednehmens getragen werden von Menschen, die mit uns fühlen, mit uns schweigen, mit uns beten. Danke für alle Zeichen der Verbundenheit!

Beim Wortgottesdienst am 17. November 2024 dachten wir besonders an die Verstorbenen des vergangenen Jahres. Diese stimmungsvolle Stunde, die unser Kirchenchor musikalisch umrahmte, wurde vom Wortgottes-Team rund um Alois Außerlechner mit berührenden Texten gestaltet. Ein ganz besonderes DANKE an Gabi Ortner, die in der Kirche für unsere Verstorbenen ein liebevolles Platz'l hergerichtet hat – ein Foto mit einer Kerze und dem Kreuzl der heurigen Kofel-Wallfahrt – Ein schönes Zeichen, dass wir auch weit über den Tod hinaus miteinander verbunden bleiben...

Kapellmeisterwechsel bei der MMK

Seit 30 Jahren ist Roman Possenig Kapellmeister der Marktmusikkapelle Nußdorf-Debant. Nun hat er sich entschlossen, dieses Amt niederzulegen. Am Christkönigsonntag, dem 24. November 2024 dirigierte Roman zum letzten Mal bei der Hl. Messe in der Pfarrkirche Debant. Zur Kommunionsspendung spielte die Kapelle „You raise me up“, was auf Deutsch so viel wie „Du baust mich auf“ bedeutet.

Wie passend... Man kann sagen, Roman Possenig hat in seiner Zeit als Kapellmeister die Musikkapelle geprägt, er hat sie aufgebaut und motiviert, sich stetig zu verbessern und neue Ziele zu verfolgen. Unter seiner Leitung entwickelte sich die Marktmusikkapelle zu einem ausdrucksstarken Klangkörper. Kirchliche Feste wären ohne Mitwirken der Musikkapelle undenkbar. Erst durch Musik wird ein Fest zum Fest, gelingt Gebet und Lobpreis, Musik berührt und verbindet.

Bei der heurigen Jahreshauptversammlung gab Roman sein Ausscheiden aus der MMK offiziell bekannt – eine Ära geht zu Ende...

Lieber Roman, geschätzter Herr
Kapellmeister!

Für Jahrzehntelangen Dienst
(auch in der Pfarre Nußdorf)
kann ich nur demütig, aber herzlich,
ein ganz großes DANKE aus-
sprechen. Die Freude an der
Musik war bei Ihnen deutlich
sichtbar. Gottes Segen für die
Zukunft!

Pfr. em. *Hilfsgemeinschaft*



Impressum und Herausgeber: Pfarramt Nußdorf, 9990 Nußdorf 28, 04852/65900
Gestaltung: Thomas Happacher, Irmgard Olsacher
Fotos: Irmgard Olsacher, Felix Perathoner – Druck: Eigendruck
Für den Inhalt verantwortlich: Pfarre Nußdorf
Nächster Erscheinungstermin: Fastenzeit 2025

Jungbauernschaft/Landjugend

Die Jungbauernschaft/Landjugend Nikolsdorf hat uns für die Birkenbaumchallenge nominiert. In diesem Zuge machten wir nicht nur für uns, sondern auch für die restliche Gemeinde etwas Sinnvolles. Mit großem Tatendrang und Zusammenhalt, schafften wir einen Ort der Ruhe und zum Erholen. „Manchmal braucht man einen Moment der Stille, um wieder das Wesentliche zu hören. Einen Moment mit geschlossenen Augen, um wieder klar zu sehen. Einen Moment auf das Herz hören, um das Leben zu spüren. Einen Moment des Rückzugs, um wieder stark zu werden.“ Mit diesem Spruch möchten wir alle Spaziergänger einladen, auf dem Bankl Platz zu nehmen und den Augenblick zu genießen. (Bank'l befindet sich beim Breitegg in Nußdorf)

Das lange Warten hat ein Ende und unser Fleiß machte sich bezahlt. Am 12. Oktober durften wir uns den 3. Platz unter den aktivsten Ortsgruppen sichern. Mit dem neuen Ausschuss und unseren fleißigen jungen Mitgliedern, können wir auf ein erfolgreiches Vereinsjahr zurückblicken. Nur durch Gemeinschaft und Zusammenhalt ist solch ein Vereinsleben möglich. In diesem Zuge möchten wir uns bei all unseren Mitgliedern, aber auch bei allen anderen Helfern aus der Gemeinde bedanken. Wir hoffen auf noch viele weitere Jahre gute Zusammenarbeit.

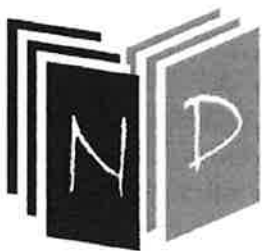
Weiters möchten wir Euch noch zu weiteren Veranstaltung einladen:

- ❖ Adventzauber am **08.12.2024** beim Schlemmerplatz'l
- ❖ Adventfenster der JB/LJ Nußdorf-Debant am **20.12.2024** bei der alten Feuerwehr in Nußdorf (Südseite der Volksschule)
Für Speis und Trank ist bestens gesorgt
- ❖ Christmette am **24.12.2024** – Im Anschluss laden wir recht herzlich zur Agape und zum gemütlichen Beisammensein ein

Wir freuen uns auf Euch und dass Ihr auch weiterhin so zahlreich und mit großer Freude unsere Veranstaltungen besucht.

Eure Jungbauernschaft/Landjugend Nußdorf-Debant

Öffentliche Bücherei Nußdorf



ÖFFNUNGSZEITEN

Mittwoch 18:00 – 19:00 Uhr
Freitag 18:00 – 19:00 Uhr
Freitag 08:00 – 11:00 (14-tägig)

Liebe Kinder, liebe Jugendliche, liebe LeserInnen!

Unser Bücherei-Herbst begann am 02.09.2024 besonders gemütlich mit einem köstlichen Essen beim Kirchenwirt in Lienz in geselliger Runde. **Vielen Dank** an die Gemeinde für die Einladung und die Wertschätzung unserer ehrenamtlichen Tätigkeit!

Für das **3. MINT-Festival** vom 21. – 26.10.2024, konnten wir in diesem Jahr die Firma Revital Integrative Naturraumplanung GmbH für eine Veranstaltung gewinnen. So fanden sich am 23. Oktober 2024 viele interessierte Besucher zum Termin „Revital Digital – Digitales Arbeiten in der Natur“ in den beeindruckenden Firmenräumlichkeiten am Stammsitz von Revital in Nußdorf ein. Nach der Begrüßung durch Geschäftsführerin Miriam Mietschnig bekamen wir von Andreas Nimmert eine überaus interessante Einführung, wo uns Einblicke in die Firmenstruktur und die vielfältigen Betätigungsfelder gewährt wurden.

Anschließend konnten wir bei Mario Lumasegger am 3D-Monitor mit Spezialbrille eindrucksvoll erleben, wie detailliert sogar sehr abgelegene Gebiete im hochalpinen Gelände dokumentiert und analysiert werden können.

IT-Techniker Lucas Anderl präsentierte uns dann auch die firmeneigene Drohnen-Flotte. Die Erfassung von qualitativ hochwertigen Gelände- und Umweltdaten ist für Monitoring, Analyse und Projektplanungen unverzichtbar und erfordert nicht

nur beim Drohnenpiloten, sondern auch in der Datenverarbeitung hochspezialisierte Prozesse – und hochqualifizierte Mitarbeiter.

Bei einer feinen Jause nahmen sich abschließend alle noch viel Zeit zum Plaudern und für die Beantwortung unserer zahlreichen Fragen. Wir bedanken uns vielmals bei der Firma Revital für diesen überaus interessanten Abend!

Neu in der Bücherei

Im letzten Monat haben wir wieder viele neue Medien für euch angekauft und sind schon eifrig dabei alle Neuheiten für den Verleih vorzubereiten! Ob Kinder- und Jugendbuch oder Tonie, ob Biografie, Roman oder Krimi – es ist bestimmt für jeden was dabei!



**Wir wünschen euch allen eine besinnliche Weihnachtszeit,
viel Glück und vor allem Gesundheit im Jahr 2025 und
freuen uns auf viele große und kleine
BüchereibesucherInnen!**

Euer Team der Bücherei Nußdorf

Ein kleines Geschenk für Erwachsene

Die Advent- und Weihnachtszeit kann die Gelegenheit sein, schöne gemeinsame Stunden zu verbringen, vielleicht gemütlich bei einer Tasse Tee, Kerzenschein und einem Buch.

Heuer haben wir eine nette Idee, gesehen im Drautal, aufgegriffen:
Nicht nur Kinder lieben Geschichten...

An jedem Adventsonntag liegen in unserer Pfarrkirche goldene Briefe auf – darin findet ihr eine Geschichte für diese besondere Zeit, jede Woche eine neue.

Ihr seid herzlich eingeladen, solch ein Kuvert mitzunehmen.

Wir wünschen euch eine ruhige, besinnliche Vorweihnachtszeit und das Bewusstsein, dass auch die kleinste Geste viel bewirken kann...

Herzenswünsche für dich...

Möge dein Herz im Einklang mit den Jahreszeiten schlagen.
Herzenswünsche erblühen wie die Blumen im Frühling,
erstrahlen in voller Pracht unter der Sommersonne,
ruhen im goldenen Licht des Herbstes und
finden Frieden in der stillen Schönheit des Winters.

Lass dein Herz im Frühling neu erwachen,
voller Hoffnung und frischer Energie.
Im Sommer soll es in Liebe und Dankbarkeit erstrahlen,
im Herbst die Fülle des Lebens annehmen
und loslassen, was gehen darf.
Im Winter möge dein Herz Ruhe und Trost finden,
gestärkt für das, was kommen mag.

Möge Gottes Segen dich sanft umhüllen
und die Herzenswärme Gottes dich durch jede Jahreszeit
auf all deinen Wegen begleiten.

Königlicher Start ins neue Jahr – Sternsingen 2025

Das Sternsingen bringt den weihnachtlichen Segen für das neue Jahr in die Häuser. Die strahlenden „Heiligen Könige“ und Hirten verkünden dabei eine kraftvolle Friedensbotschaft, die über alle Grenzen hinweg reicht. So wird jeder Schritt auf ihrem Weg zu einem Lichtblick der Nächstenliebe und Verbundenheit.

Seitdem die Katholische Jungschar 1954 dem Sternsingen neues Leben eingehaucht hat, haben Kinder, Jugendliche und Erwachsene unglaubliche 540 Millionen Euro an Spenden gesammelt. Jahr für Jahr werden rund 500 Hilfsprojekte durch diese großartige Aktion unterstützt. Im Jahr 2025 liegt der besondere Fokus auf dem Schutz von Kindern und der Ausbildung von Jugendlichen in Nepal. Diese tolle Unterstützung ist ein eindrucksvolles Beispiel dafür, wie die Spenden das Leben von Menschen positiv verändern.

Das Sternsingen ist eine glanzvolle Erfolgsgeschichte voller Hoffnung und Mitgefühl.



Auch in unserer Pfarre engagieren sich über 50 Menschen für das Sternsingen. Zehn Gruppen werden in der Weihnachtszeit unterwegs sein und alle Haushalte besuchen. Wann sie zu euch kommen, entnehmt bitte dem Terminplan auf der Rückseite.

BITTE seid (gast)freundlich zu den Sternsingern –
öffnet eure Türen und eure Herzen. **DANKE!**

Die Sternsinger kommen...



Hochberg	Donnerstag, 26.12.2024	<u>Kindergruppe</u> Begleitet von Margit Steiner
<u>Gaimbergstraße</u> <u>Mellitzweg</u> <u>Weidachweg</u>	Wir suchen DRINGEND eine Sternsingergruppe für dieses Gebiet (Interessierte Sternsinger bitte bei Irmgard Olsacher melden)	
<u>Dorf/Dolomitenstraße</u> Schule bis Haus Korber Haus Kuchlmair Wohnblock Dolomitenstraße 17	Freitag, 03.01.2024	<u>Kindergruppe</u> Begleitet von Nadja Vergeiner & Yvonne Tschbaum
<u>Lienzerstraße</u> Mairjosl bis Einfahrt Dolomitenblick <u>Sonnenhang</u> <u>Dolomitenblick</u>	Freitag, 03.01.2025	<u>sang&klang</u>
<u>Reihenhaussiedlung</u> OHNE Wohnblock Dolomitenstraße	Freitag, 03.01.2025	<u>Kindergruppe</u> Begleitet von Gabi Korber
<u>Lienzerstraße</u> Ab Haus Abele, Gebiet östlich vom Wartschenbach <u>Unterer Weidachweg</u>	Samstag, 04.01.2025	<u>Kindergruppe</u> Begleitet von Lisa Trausnitz & Markus Kraler
<u>Mitterberg</u> Vom „Schneider“ bis zum „Kollnig“	Samstag, 04.01.2025	<u>Marktmusikkapelle</u>
<u>Debanttal</u>	Sonntag, 05.01.2025	<u>Landjugend</u>
<u>Oberdörfli</u> Einschließlich Wohnblock Nußdorf Zentrum	Sonntag, 05.01.2025	<u>Landjugend</u>
<u>Wartschensiedlung/Lienzerstraße</u> Gebiet westlich vom Wartschenbach	Sonntag, 05.01.2025	<u>Kindergruppe</u> Begleitet von Simone Gasperi

Änderungen vorbehalten!